

Datenschutzhinweise

Verantwortlich im Sinne der Datenschutzgrundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist:

Hessischer Jugendring e.V.

Schiersteiner Straße 31-33

65187 Wiesbaden, Deutschland

Geschäftsführer: Reiner Jäkel

Vertretungsberechtigter Vorstand: Mario Machalett (Vorsitzender), Charlotte Rosa Dick, Charleen Dresen, Benjamin Seiler, Nadine Wacker

Tel.: 0611 / 990 830

E-Mail: info@hessischer-jugendring.de

Website: www.hessischer-jugendring.de

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten

Für die Veranstaltung „HOP! Landesjugendkongress“ (bestehend aus drei einzelnen Veranstaltungen) des Hessischen Jugendrings e.V. erfolgt die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung folgender personenbezogener Daten:

- Name, Adresse, Handy-/ Telefonnummer, E-Mailadresse, Geschlecht, Geburtsdatum der Teilnehmenden
- Name, Handy-/ Telefonnummer, E-Mailadresse einer_eines Erziehungsberechtigten der Teilnehmenden
- Name, Handy-/ Telefonnummer, eines Notfallkontakts der Teilnehmenden
- Informationen zu gesundheitlichen Bedürfnissen, Krankheiten und Behinderungen

Die oben genannten Daten werden zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung „HOP! Landesjugendkongress“ erhoben und auf der digitalen Cloud des Hessischen Jugendrings e.V. gespeichert. Die Daten können nur von dazu berechtigten Personen eingesehen und bearbeitet werden. Sollten weitere Daten benötigt werden, ist dafür eine separate Zustimmung des_der Nutzer_in erforderlich.

Weitergabe

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt nur mit der Zustimmung der Teilnehmenden bzw. einer erziehungsberechtigten Person der Teilnehmenden. Im

Datenschutzhinweise

Rahmen des Veranstaltungskonzepts müssen für einen problemlosen Ablauf bestimmte personenbezogene Daten an die Kooperationspartner (Hessischer Landtag und Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales) sowie dessen Verwaltungen sowie die Verantwortlichen der Übernachtungs- und Veranstaltungsorte der Jugendherbergen Frankfurt und Wiesbaden weitergegeben werden. Zudem werden für die Durchführung des Teilnehmenden-Managements personenbezogene Daten von der Firma eveeno als Auftragsverarbeiter gespeichert, deren Datenschutzerklärung über den folgenden Link eingesehen werden kann: www.eveeno.com/de/privacy. Alle erhobenen Daten werden ausschließlich für Veranstaltungen des Projekts „HOP! Landesjugendkongress“ genutzt. Teilnehmende bzw. deren erziehungsberechtigte Personen können gesondert einwilligen, zu weiteren Veranstaltungen und Projekten des Hessischen Jugendrings e.V. im Bereich der Jugendbeteiligung erneut kontaktiert zu werden; diese Einwilligung ist unabhängig von der Teilnahme an der aktuellen Veranstaltung und kann jederzeit gesondert widerrufen werden. Wie lange die jeweiligen Daten gespeichert werden, richtet sich nach der Datenkategorie und ist differenziert im Abschnitt „Dauer der Speicherung personenbezogener Daten“ unten dargestellt.

Widerrufsrecht

Betroffene haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe einer Begründung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierfür genügt eine E-Mail an info@hop-landesjugendkongress.de. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, wird durch den Widerruf nicht berührt.

Folgen des Nicht-Unterzeichnens

Um die Veranstaltung „HOP! Landesjugendkongress“ vorzubereiten und durchzuführen, sind wir auf die Erhebung und Verarbeitung der zu Anfang genannten Daten angewiesen. Die Anmeldung und Teilnahme an „HOP! Landesjugendkongress“ ist nur möglich, wenn das Einverständnis zur Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten von Teilnehmenden bzw. einer erziehungsberechtigten Person vorliegt.

Zustimmung durch die Teilnehmenden

Mit der Zustimmung bzw. der Unterschrift zur „Einverständniserklärung“ wird bestätigt, dass die Teilnehmenden bzw. deren Erziehungsberechtigte über deren Rechte sowie die

Datenschutzhinweise

Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten durch den Hessischen Jugendring e.V. zum HOP! Landesjugendkongress informiert worden sind.

Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

Eine (automatische) Löschung bzw. Sperrung der erhobenen Daten erfolgt, sobald der jeweilige Speicherungszweck entfällt oder eine einschlägige Aufbewahrungsfrist abläuft; welche Frist für welche Datenkategorie gilt, ist im Abschnitt „Dauer der Speicherung personenbezogener Daten“ unten differenziert dargestellt. Innerhalb der gesetzlichen Speicherfrist erklären sich Teilnehmende bzw. deren erziehungsberechtigte Personen bereit, bei weiteren Veranstaltungen im Rahmen des HOP! Landesjugendkongresses erneut kontaktiert zu werden.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

Datensparsamkeit

Personenbezogene Daten speichert der Hessische Jugendring gemäß den Grundsätzen der Datenvermeidung und Datensparsamkeit nur so lange, wie es erforderlich ist oder vom Gesetzgeber her vorgeschrieben wird (gesetzliche Speicherfrist). Entfällt der Zweck der erhobenen Informationen oder endet die Speicherfrist, sperrt oder löscht der Hessische Jugendring die Daten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 I lit. a DSGVO dient dem Hessischen Jugendring e.V. als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen der Hessische Jugendring e.V. eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholt. Für die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Angaben zu gesundheitlichen Bedürfnissen, Krankheiten und Behinderungen (besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO) beruht die Verarbeitung zusätzlich auf der ausdrücklichen Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Die Speicherung von Kontaktdaten zur Wiederansprache bei künftigen Veranstaltungen (siehe Abschnitt „Dauer der Speicherung personenbezogener Daten“) beruht auf einer hiervon inhaltlich und zeitlich unabhängigen, gesondert erteilten

Datenschutzhinweise

Einwilligung; sie ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an der aktuellen Veranstaltung (Kopplungsverbot, Art. 7 Abs. 4 DSGVO).

Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, etwa bei Fragen der Organisation und Durchführung der Veranstaltung, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DSGVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa bei Anfragen im Vorfeld der Anmeldung. Unterliegt der Verein Hessischer Jugendring e.V. einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DSGVO. In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein_e Besucher_in in dem Betrieb des Hessischen Jugendring e.V. verletzt werden würde und daraufhin sein_ihr Name, sein_ihr Alter, seine_ihre Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtige Informationen an eine_n Arzt_in, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. d DSGVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DSGVO beruhen, sofern sie zur Wahrung eines berechtigten Interesses des Vereins oder eines Dritten erforderlich sind und die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen.

Berechtigte Interessen an der Verarbeitung

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 I lit. f DSGVO ist das berechtigte Interesse die ordnungsgemäße Organisation, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltungen des HOP! Landesjugendkongresses sowie die Gewährleistung der Sicherheit und des Wohlergehens der teilnehmenden Jugendlichen und Mitarbeitenden des Hessischen Jugendrings e.V.

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Je nach Datenkategorie und Verarbeitungszweck gelten unterschiedliche Speicherfristen. Eine pauschale „gesetzliche Speicherfrist“ für sämtliche im Rahmen von

Datenschutzhinweise

HOP! erhobenen Daten gibt es nicht. Maßgeblich sind jeweils die Rechtsgrundlage und der Zweck der konkreten Verarbeitung:

Gesundheitsbezogene Daten (Art. 9 DSGVO): Angaben zu gesundheitlichen Bedürfnissen, Krankheiten und Behinderungen werden ausschließlich für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung benötigt und nach deren Ende gelöscht. Diese Daten werden nicht für eine etwaige Wiederansprache zu künftigen Veranstaltungen aufbewahrt.

Abrechnungs- und zuwendungsrechtlich relevante Unterlagen (z. B. Teilnahmenachweise, Rechnungen, Zahlungsbelege): Diese werden entsprechend den handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahrt: Buchungsbelege 8 Jahre (§ 147 Abs. 3 AO, § 257 Abs. 4 HGB), Bücher, Inventare und Jahresabschlüsse 10 Jahre, Handelsbriefe 6 Jahre. Ergänzend können sich aus den jeweiligen Zuwendungsbescheiden eigene, unter Umständen abweichende Aufbewahrungspflichten für Verwendungsnachweis-Unterlagen ergeben.

Kontaktdaten für die Wiederansprache zu künftigen Veranstaltungen (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer): Die Speicherung dieser Daten über das Ende der Veranstaltung hinaus erfolgt ausschließlich auf Grundlage der hierfür gesondert erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), bis zum Widerruf, längstens jedoch für 5 Jahre nach der letzten Teilnahme bzw. Kontaktaufnahme. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Kontaktdaten gelöscht, sofern nicht zuvor erneut eine Einwilligung eingeholt wurde. Gesundheitsbezogene Daten werden für diesen Zweck nicht vorgehalten.

Bereitstellungspflichten und Folgen der Nichtbereitstellung

Der Hessische Jugendring e.V. klärt Teilnehmende bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuer- und Zuwendungsvorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Ohne die Bereitstellung der erforderlichen Daten kann eine Anmeldung zur Veranstaltung nicht wirksam zustande kommen. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten kann sich die betroffene Person jederzeit an eine_n Mitarbeiter_in des Hessischen Jugendrings e.V. wenden, um sich einzelfallbezogen über die Erforderlichkeit und die Folgen einer Nichtbereitstellung informieren zu lassen.

Datenschutzhinweise

Automatisierte Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusster Verein verzichtet der Hessische Jugendring e.V. auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

Rechte der betroffenen Person

Zur Wahrung der Rechte kann sich eine Betroffene Person jederzeit an eine_n Mitarbeiter_in des Verantwortlichen wenden.

a) Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden.

b) Recht auf Auskunft

Jede betroffene Person hat das Recht, jederzeit unentgeltliche Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten, einschließlich Informationen zu Verarbeitungszwecken, Kategorien der Daten, Empfänger_innen, geplanter Speicherdauer, bestehenden Rechten sowie zur Herkunft der Daten, sofern diese nicht bei der betroffenen Person selbst erhoben wurden.

c) Recht auf Berichtigung

Jede betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

d) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Jede betroffene Person hat das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, etwa wenn die Daten für die ursprünglichen Zwecke nicht mehr notwendig sind, die Einwilligung widerrufen wurde oder die Verarbeitung unrechtmäßig erfolgte.

e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede betroffene Person hat das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, etwa wenn die Richtigkeit der Daten bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist.

Datenschutzhinweise

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

g) Recht auf Widerspruch

Jede betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen eine auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO gestützte Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Der Hessische Jugendring e.V. verarbeitet die Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe vor oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

h) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Jede betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie erheblich beeinträchtigt. Wie oben dargestellt, findet beim Hessischen Jugendring e.V. keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

i) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede betroffene Person hat das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

Zweck der Verarbeitung

Die Fotos, Videos und/ oder Tonaufnahmen dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation im Rahmen von Veranstaltungen des HOP! Landesjugendkongresses durch den Hessischen Jugendring e.V. und die Kooperationspartnern der Veranstaltung (Hessischer Landtag und Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales).

Datenschutzhinweise

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung von Fotos und / oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte) erfolgt aufgrund deiner ausdrücklichen Einwilligung oder der einer erziehungsberechtigten Person mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print-)Publikationen, auf der Website, auf Instagram, Facebook oder YouTube ist für die Öffentlichkeitsarbeit erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Weitere Informationen sind dem Dokument „Hinweise zu Foto- und Bildrechten“ zu entnehmen, das über die Website www.hop-landesjugendkongress.de abgerufen werden kann.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Fotos und / oder Videos, welche für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs deiner Einwilligung auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Betroffene haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierfür genügt eine E-Mail an info@hop-landesjugendkongress.de. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Betroffenen folgende Rechte zu:

- a) Werden personenbezogenen Daten von Teilnehmenden verarbeitet, so haben diese das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, stehen Betroffenen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Betroffene die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).

Datenschutzhinweise

- d) Wenn Betroffene in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, stehen Betroffenen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Betroffene von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Hessischer Jugendring e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Weiterhin besteht ein **Beschwerderecht** beim
Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)
Prof. Dr. Alexander Roßnagel
Wilhelmstraße 7
65185 Wiesbaden
Tel: 0611 1408 0
poststelle@datenschutz.hessen.de
www.datenschutz.hessen.de